

## **Regierungsratsbeschluss**

vom 4. Mai 2009

Nr. 2009/749

**Krankenversicherung: Genehmigung des Vertrages zwischen santésuisse und der Solothurner Spitäler AG, Solothurn, und der Ambulanz- und Rettungsdienste der Stadt Grenchen betreffend der Entschädigung von Primär- und Sekundärtransporten im Rahmen der obligatorischen Krankenversicherung nach KVG**

---

### **1. Ausgangslage**

Zwischen santésuisse und der Solothurner Spitäler AG, Solothurn, und der Ambulanz- und Rettungsdienste der Stadtpolizei Grenchen konnte ein Vertrag betreffend der Entschädigung von Primär- und Sekundärtransporten im Rahmen der obligatorischen Krankenversicherung nach KVG abgeschlossen werden. Dieser Vertrag bedarf der Genehmigung durch den Regierungsrat (Art. 46 Abs. 4 KVG).

### **2. Erwägungen**

Die Genehmigungsbehörde hat zu prüfen, ob der Tarifvertrag mit dem Krankenversicherungsgesetz und dem Gebot der Wirtschaftlichkeit und Billigkeit in Einklang steht (Art. 46 Abs. 4 KVG). Es ergeben sich keine Anhaltspunkte, wonach im vorgelegten Tarifvertrag die betriebswirtschaftliche Bemessung der Tarife für die Primär- und Sekundärtransporte nicht beachtet worden wäre. Entsprechend konnten die Tarife einvernehmlich festgelegt werden.

### **3. Stellungnahme der Preisüberwachung**

Mit Schreiben vom 8. April 2009 verzichtet der Preisüberwacher auf die Abgabe einer Empfehlung.

### **4. Beschluss**

4.1 Der Vertrag zwischen santésuisse und der Solothurner Spitäler AG, Solothurn, und der Ambulanz- und Rettungsdienste der Stadt Grenchen betreffend der Entschädigung von Primär- und Sekundärtransporten im Rahmen der obligatorischen Krankenversicherung nach KVG mit Gültigkeit ab 1. Januar 2009 wird genehmigt.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Eng', written in a cursive style.

Andreas Eng  
Staatsschreiber

**Rechtsmittelbelehrung**

Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen seit der Zustellung schriftlich und begründet Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, 3000 Bern, erhoben werden.

**Verteiler**

Departement des Innern, Amt für soziale Sicherheit (4)

Dr. Kurt Altermatt, Direktionspräsident der Solothurner Spitäler AG

Stadtpolizei, Simplonstrasse 6, 2540 Grenchen

santésuisse Aargau-Solothurn, Bruggerstrasse 46, Postfach 1949, 5401 Baden

Eidg. Volkswirtschaftsdepartement, Preisüberwachung, Effingerstrasse 27, 3003 Bern

Amtsblatt: Publikation Ziffer 4 + Rechtsmittelbelehrung